

Schritt für Schritt: Belegverfahren mit HISinOne

Am Romanischen Seminar gilt für alle Kurse außer Vorlesungen ein Belegverfahren in mehreren Phasen:

1. Phase in der ersten Woche der vorlesungsfreien Zeit: Belegwunschabgabe mit Prioritäten (Grundbedarf)
2. Phase ab der dritten Woche der vorlesungsfreien Zeit: Direktbelegung freier Plätze (zusätzlicher Bedarf).

Woche 1
Belegwünsche

Woche 2
Vergabe per Los

ab Woche 3:
Direktbelegung

Wie können Sie Belegwünsche abgeben?

Loggen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten im CampusManagement ein. Das Portal erreichen Sie direkt über <https://campus.uni-freiburg.de> oder über die Homepage der Uni Freiburg, dort „Vorlesungsverzeichnis“. Nach dem Einloggen sind Sie auf dem Startbildschirm von HISinOne und normalerweise in der Rolle „Studieren Universität Freiburg“ angemeldet.

Der einfachste Weg zur Belegung führt über den Studienplaner.

❶ **Kursübersicht:** Wählen Sie im Menü „Mein Studium“ den Punkt „Studienplaner mit Modulplan“. Sie erhalten eine Anzeige der Studiengänge, in denen Sie eingeschrieben sind. Wählen Sie den Studiengang, für den Sie Belegungen vornehmen möchten.

(Falls in der darauffolgenden Ansicht der Modulplan als Tabelle nach Fachsemestern angezeigt wird, wählen Sie links oben „Prüfungsordnung anzeigen“)



Anschließend erhalten Sie die Übersicht über sämtliche Module des Studiengangs und die jeweils darunter befindlichen Modulteile und konkreten Veranstaltungen. Die Übersicht entspricht der jeweils geltenden Prüfungsordnung; diese finden Sie unter www.geko.uni-freiburg.de > Prüfungsordnungen > [Auswahl des fraglichen Studiengangs].

Mit Klicks auf die Pfeilsymbole können Sie die Details (die Modulbestandteile, die konkreten Lehrveranstaltungen und schließlich die Termine dieser Kurse im gewählten Semester) ein- oder ausblenden.

Wenn die Anzeige zu verwirrend ist, können Sie ganz rechts „Alles zuklappen“ wählen und dann nach und nach die gewünschten Module aufklappen.

Die Übersicht umfasst alle Kurse, die für die jeweilige Leistung grundsätzlich möglich sind; das heißt umgekehrt: Veranstaltungen, die nicht aufgeführt sind, sind auch nicht für die fragliche Studien- oder Prüfungsleistung wählbar.

Veranstaltungen, die keinen Detail-Pfeil mit Terminen haben, werden im fraglichen Semester nicht angeboten, sind also nicht belegbar.

Weitere Details zu den Kursen (insbesondere den Kommentar) erhalten Sie mit einem Klick auf den Veranstaltungstitel.

Beispiel:
Modul Kulturwissenschaft I aus dem Polyvalenten Bachelor Französisch

2 Belegwünsche abgeben: Sie können nun mit einem Klick auf Ihre Prioritäten abgeben: Für die Kurse „Bevorzugt“ als höchste Priorität, „Alternative 1“ und „Alternative 2“ für die nachrangig gewünschten Kurse; hat ein Kurs Parallelgruppen, so wählen Sie auch dort Gruppenprioritäten:

Modulbelegung im Veranstaltungsgruppe: Kulturwissenschaftliche Übung 1 zu einem französischsprachigen Gebiet

Leistung wird verwendet für: Kulturwissenschaftliche Übung 1 zu einem französischsprachigen Gebiet (Nr=05LE38MT-PoB15F-KÜ1)

nach Wahl der Kurse hier klicken zum Speichern

Jetzt belegen/abmelden Alle abmelden Zurück Eingaben zurücksetzen

Wählen Sie unter dieser Veranstaltungsgruppe 1 mal Bevorzugt (1 von 4)

- 05LE38Ü-AsFranEu Aspects socio-culturels de la Francophonie européenne - La France, la Belgique et la Suisse Romande contemporaines **Bevorzugt** höchste Priorität
- 05LE38S-Els Das Elsass wenn Kurs von vornherein nicht in Frage kommt, dann einfach keine Priorität wählen bitte wählen
- 05LE38Ü-GeKuFr Geschichte und Kultur Frankreichs **1. Alternative** zweite Priorität
 - Gruppenpriorität 1
 - Gruppenpriorität 2
- 05LE38Ü-FTheorK Einführung in die Kulturtheorie nicht stattfindender Kurs kann natürlich nicht gewählt werden
 - Keine Anmeldung möglich
 - Keine Veranstaltung in diesem Semester vorhanden

Sie können innerhalb des Belegwunsch-Zeitraums jederzeit Belegungen wieder stornieren und ändern.

③ Nach Ende des Belegwunsch-Zeitraums werden die Plätze zugeteilt und danach die Zulassungen im System angezeigt (unter „Mein Studium“ > „Meine Belegungen und Prüfungsanmeldungen“). **Zulassungen sind mit „TA“ bzw. „Teilnahme akzeptiert“ gekennzeichnet**; Kurse, die nicht zugewiesen wurden, verschwinden entweder aus der Liste oder sind mit AB, AD, NP oder HP gekennzeichnet. Ohne Status TA können Sie **nicht** damit rechnen, an dem Kurs teilzunehmen; suchen Sie ggf. Alternativen.

④ In der **zweiten Belegphase** können Sie

– in Kursen, in denen noch Plätze frei sind, direkt Belegungen vornehmen (sofortige Zulassung: TA); dies eröffnet die Möglichkeit, bei einzelnen Kursablehnungen aus der ersten Phase Alternativen zu belegen oder aber zusätzliche Kurse „aus Interesse“ zu wählen (beispielsweise ein zweites literaturwissenschaftliches Proseminar)

– in ausgebuchten Kursen eine Wartelisteintragung vornehmen (Status WL); diese wird nur im Fall freiwerdender Plätze in eine Zulassung (TA) umgewandelt, nur dann haben Sie einen Platz in diesem Kurs.

Sollten Sie aus **zwingenden** Gründen einen bestimmten Kurs benötigen, in dem Sie keine Zulassung erhalten haben, kontaktieren Sie Ihre/n Studiengangkoordinator/in für eine Sonderzulassung.

N.B.: Zwingende Gründe sind drohende Studienzeiterlängerung und das Fehlen möglicher Alternativkurse (weil es keine solchen gibt oder diese sich mit anderen Kursen unvermeidbar überschneiden). **Nicht zwingend** sind Themen- oder Lehrendenpräferenzen oder die Einhaltung des empfohlenen Studienverlaufsplans.

⑤ Spätestens direkt vor Semesterbeginn checken Sie nochmals die von Ihnen belegten Kurse (unter „Mein Studium“ > „Meine Belegungen und Prüfungsanmeldungen“) und vergewissern sich, dass Sie diese Lehrveranstaltungen wirklich belegen möchten. Wenn nicht, stornieren Sie nicht benötigte Kurse bitte (Button „Abmelden“). Ab Beginn der Vorlesungszeit wird erwartet, dass die belegten Kurse auch besucht werden; bei ausgebuchten Kursen (in denen also andere interessierte Studierende keinen Platz bekommen haben) kann Nichterscheinen zu Beginn des Kurses oder Abbruch ohne Begründung dazu führen, dass Sie im Folgesemester nicht zur Belegung zugelassen werden.

⑥ **Unabhängig** von der Kursbelegung ist die verbindliche **Anmeldung der Prüfungs- und Studienleistungen**, die Sie in den Kursen erbringen möchten. Die Anmeldung der Prüfungsleistungen im Bereich der Geko-Fächer erfolgt immer in der vierten Woche der Vorlesungszeit, Mittwoch bis Sonntag. Studienleistungen sollten sinnvollerweise ebenfalls in dieser Woche registriert werden.

Die Anmeldung der Leistungen erfolgt, im Prinzip ähnlich wie die Belegung, im Studienplaner über die Prüfungs- und Studienleistungselemente, die unter den Modultiteln stehen (siehe erste Abbildung dieser Anleitung).